

Antrag Nr. 3

Antrag für die Organisation eines Diözesanlagers 2025

Antragsstellende: Paul Junglas (Referent Pfadfinderstufe), Christian Gnoth (Referent Pfadfinderstufe), Diana Schlegel (Referentin Roverstufe)

Antragsgegenstand: Organisation eines Diözesanlagers im Sommer 2025

Die Diözesanversammlung möge beschließen,
dass es in den Sommerferien 2025 ein 10-tägiges Diözesanlager geben soll.

Zudem soll eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden, die aus unterschiedlichen Vertretern der Bezirke der Diözese Paderborn, des Diözesanvorstandes und der Diözesanleitung bzw. der Diözesan- und Facharbeitskreise besteht, damit das breite Spektrum der Interessen bereits bei der Planung mit eingebracht wird. Nach Möglichkeit sollen aus jedem Gremium mindestens zwei Vertreter*innen Teil der Arbeitsgruppe sein.

Diese Arbeitsgruppe soll verschiedene Veranstaltungsorte, sowie -zeiträume prüfen, eine Organisationsstruktur und ein Finanzierungskonzept entwickeln.

Die konkreten Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden auf der nächsten Diözesanversammlung vorgestellt und das weitere Vorgehen beschlossen.

Damit wird eine jährliche Wiederbeschäftigung mit dem Thema, ob ein solches Lager möglich gemacht werden kann, nichtig.

Begründung:

Der konkrete Termin in den Sommerferien 2025 macht eine Planung für die Arbeitsgruppe einfacher, sodass Veranstaltungsorte zum Beispiel schon angefragt und reserviert werden können.

Ein 10-tägiges Lager wird als lohnender und sinnvoller erachtet, damit die Bedürfnisse der Bezirke, der Stufen und der Diözese als Ganzes besser beachtet und erfüllt werden können, ohne dass etwas missachtet wird. Zudem ist eine Stammessommerlager meist auch 10 bis 14 lang.

Die Vielfältigkeit der Arbeitsgruppe lässt wichtigen Diskussionen schon im Vorfeld Raum und führt hoffentlich zu einem möglichst vollständigem Konzept das auf der nächsten Diözesanversammlung vorgestellt werden kann, sodass es auf viel Zuspruch trifft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen: